



Herrn  
Michael Ebling  
Staatsminister im Ministerium des Innern und für Sport  
Romano-Guardini-Platz 1  
55116 Mainz

**Kontakt für Rückfragen:**

BUNDjugend RLP  
Landesgeschäftsstelle BUND RLP e. V.  
06131 62706-18  
Hindenburgplatz 3  
55118 Mainz  
lajulei@bundjugend-rlp.de  
www.bundjugend-rlp.de

23. März 2023

**Offener Brief**

**Putins Krieg lässt andere akute Krisen leider nicht verschwinden**

Sehr geehrter Herr Innenminister Michael Ebling,

im Live-Talk der Allgemeinen Zeitung am Mittwoch, den 8.3.2023, antworteten Sie folgendes auf die Erinnerung des Klima-Aktivisten Jakob Beyer, dass laut Weltklimarat inzwischen 3,3 bis 3,6 Milliarden Menschen durch den Klimawandel besonders bedroht sind<sup>1</sup>: „Der Einzige, der im Moment Menschen tötet in Europa, der heißt Putin und der führt einen brutalen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Das sind die Realitäten, in denen wir uns bewegen. Und ich würde mir wünschen, dass Sie genau das tun, was vielleicht andere Menschen auch tun, auch in diesem Bundesland: Nämlich, [sich] dafür engagieren, dass sich die Dinge verändern.“<sup>2</sup>

Als Menschen und zivilgesellschaftliche Organisationen, die genau dieses Engagement mit verschiedenen Aktionen und Projekten ehrenamtlich in Rheinland-Pfalz aufbringen, sind wir entsetzt über diese Reaktion.

Natürlich ist der andauernde Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine brutal, voller Ungerechtigkeiten und Grausamkeiten und hat viele Todesopfer und unsagbares menschliches Leid für die Hinterbliebenen und Bevölkerung zur Folge. Dafür ist insbesondere Wladimir Putin verantwortlich und zu verurteilen. Doch dies zu dem Zweck zu missbrauchen, menschliches Leid und Sterben an anderer Stelle zu verharmlosen und von unserer Verantwortung dafür abzulenken, ist höchst problematisch und für einen erfahrenen Politiker wie Sie völlig unangemessen. Solche Schicksale nicht anzuerkennen und auszusprechen ist Realitätsverweigerung und Teil des Problems in aktuellen humanitären, planetaren Krisen wie der Klimakatastrophe und dem Artensterben.

Besonders überrascht uns diese Aussage von Ihnen als Innenminister des Bundeslandes, in dem 133 Menschen erst 2021 bei der Flutkatastrophe im Ahrtal ums Leben gekommen sind<sup>3</sup>, die der Klimawandel in diesem Ausmaß sehr viel wahrscheinlicher machte<sup>4</sup>. Ihnen ist bekannt, dass es dabei nur um eine besonders sichtbare Spitze des Eisbergs handelt. 99 Prozent der Extremwettertoten in Deutschland seit 2000 starben an Hitze. Dürren und Brände nehmen zu, insbesondere im Globalen

Süden, wo die Menschen besonders schlecht geschützt sind. Sie sagten, das Wichtigste in Deutschland sei die Würde des Menschen. Während der extremen Dürre seit 2020 in Äthiopien wurde berichtet, wie hungernde Menschen gezwungen waren, Baumrinde zu essen, um zu überleben. Andere Menschen ertrinken bei ihrer Flucht vor solchen Lebensbedingungen im Mittelmeer vor Europas Küsten - Lebensbedingungen, die mit Menschenwürde wenig zu tun haben und die wir auch durch unsere Lebensweise in Rheinland-Pfalz verschlechtern. Diejenigen, die es bis nach Deutschland schaffen, werden vielfach als sogenannte Wirtschaftsflüchtlinge stigmatisiert und zurückgewiesen. Dies passiert schon heute, noch vor dem Übertreten kritischer Kippunkte, und ist nichts Neues für Sie.

Wir fordern Sie daher auf, (Todes-)Opfer durch den Klimawandel sowie unsere Mitverantwortung nicht weiter zu leugnen. Dies schadet dem Klimaschutz, dem auch Sie sich zu unserem Schutz verpflichtet haben. Helfen Sie uns die Probleme offen auszusprechen und zu thematisieren, um voller Zuversicht Schlimmeres zu verhindern und in eine gute Zukunft für alle zu blicken. Sie sagten, Sie teilen unsere Ziele, als oberster Verfassungsschützer in Rheinland-Pfalz. Gerne sprechen wir mit Ihnen und der Landesregierung über das „Wie schaffen wir das?“.

Mit freundlichen Grüßen



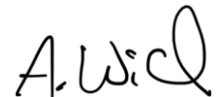
---

Derian Boer



---

Isabelle Hercher



---

Alena Felicia Wichmann

Landesvorstand der BUNDjugend Rheinland-Pfalz

im Auftrag der **unterzeichnenden Organisationen**



BUNDjugend Rheinland-Pfalz,



Naturfreundejugend Rheinland-Pfalz



Naturschutzjugend im NABU Rheinland-Pfalz



BUND Rheinland-Pfalz

---

<sup>1</sup> <https://www.tagesschau.de/wissen/klima/weltklimarat-115.html>

<sup>2</sup> <https://mediathek.vrm.de/videos/1904340-wie-weit-darf-klima-aktivismus-gehen>

<sup>3</sup> <https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/337277/jahrhunderthochwasser-2021-in-deutschland/>

<sup>4</sup> <https://www.worldweatherattribution.org/heavy-rainfall-which-led-to-severe-flooding-in-western-europe-made-more-likely-by-climate-change/>